

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	89422
		DK5 DK5-GK	8018
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Neuengamme-Ohe
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	625
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	17.10.2014
Anzahl Abschnitte	10	Fläche / Länge [m²/m]	3836,05
		Breite (lineare Abb.) [m]	3

Gesetzlicher Schutz **_ kein gesetzl. Schutz kein gesetzlich geschütztes Biotop** **Schutz nur teilweise** **Nein**

Gesamtbewertung	6	Wertvoll
– Alter	6	Biotop mittleren Alters, 50 bis 100 Jahre
– Belastungsgrad	5	Flächenhaft mittlere oder örtlich starke Belastung
– Ökolog. Funktion	6	Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	5	Seltener Biotoptyp, floristisch stark verarmt, ohne seltener Pflges. od. verbr. artenreicher Biotoptyp

Bestandsbeschreibung

Grenzgräben zwischen Nutzungseinheiten im Grünland, über größere Strecken gesäumt von Schwarzerlenbeständen, die z.T. hoch aufgewachsen sind und Stammdicken um 50 cm erreichen, teils auch mehrstämmig und mehrfach zurückgestutzt, dann etwas schmalere Stämme. Mitunter recht dicht stehend, mit zusätzlich vorhandener Strauchschicht aus Rosen, Holunder und Brombeeren. Teils mit beweideten, flach geneigten, teils etwas zertretenen Ufern. Darunter mit einem Graben mit Wasserführung und einer Wasserlinsendecke auf ca. 1 bis 1,5 m Breite, bezogen auf die benachbarten Beetrücken aber rund 1 m unter dem Gelände und in jüngerer Zeit auch noch mit abgesenktem Wasserstand. Die Wasserfläche ist dann i.d.R. auch recht kräftig überschattet und nur artenarm bewachsen. Teils breiten sich Schilfröhrichte aus, die aber von den benachbart weidenden Pferden mit abgefressen werden. Insgesamt nur mäßig artenreich, etwas nitrophytisch, mit deutlich landschaftsgliederndem, altem Baumbestand. Die angrenzende Grünlandnutzung ist mäßig intensiv, das Grünland entspricht meistens Weidelgras-Weißklee-Weiden. Die im Osten liegenden Gräben sind z.T. ohne Wasserführung und werden in die Pferdebeweidung integriert. Hier wachsen einzelne große, alte Stieleichen, die Stammdicken von bis zu 1 m erreichen.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	FGR	Nährstoffreicher Graben mit Stillgewässercharakter (2000)		
3	ga	Erlen-Typ (ga)		

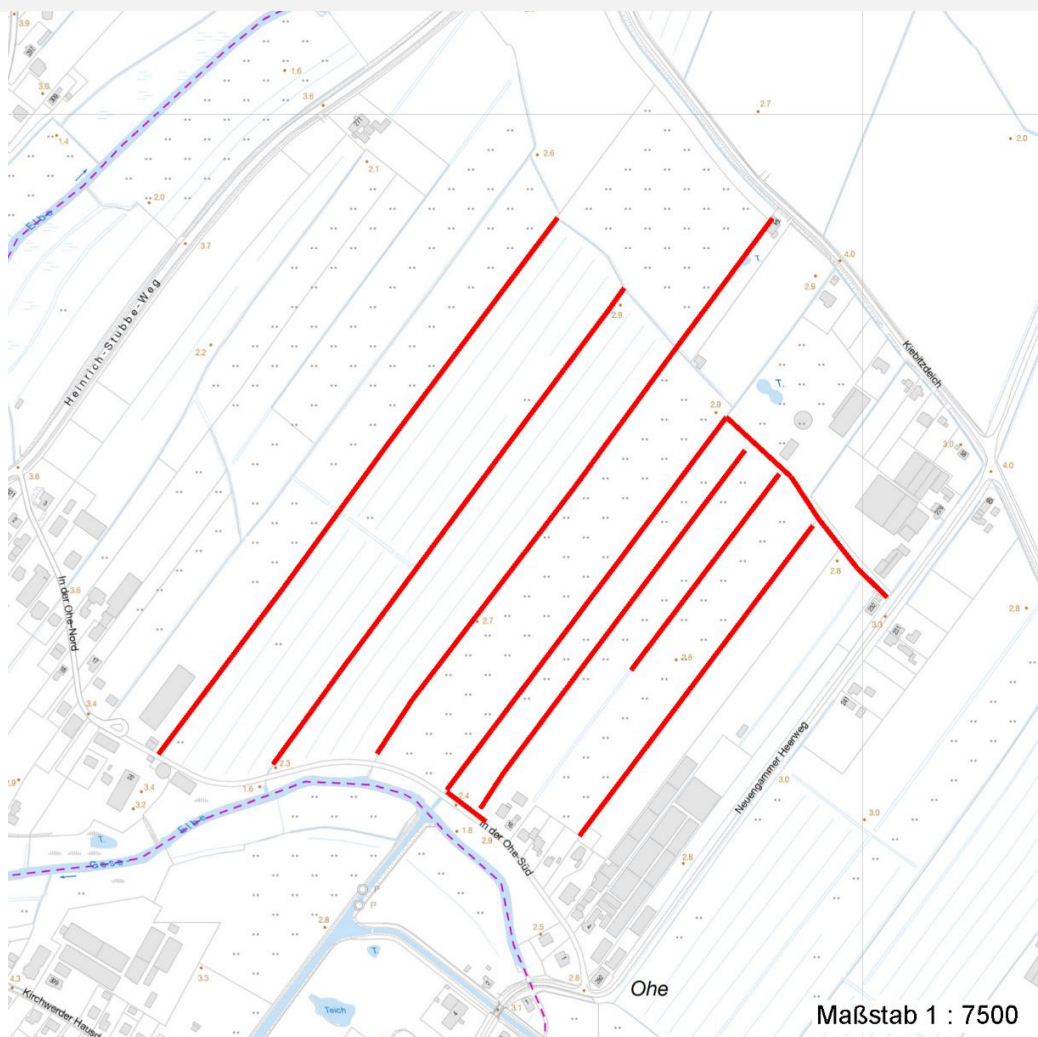
Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Im Grünland südlich der Straße Kiebitzdeich		
Nachbarnutzung/en	In der Regel beweidetes Grünland		
Rechtswert (X)	580485	Hochwert (Y)	5919622
Bezirk	Bergedorf	Naturraum	Vier- und Marschlande (673.10)
Stadtteil (OT-Nr.)	Neuengamme (606)	Gemarkung	Neuengamme (610)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG			
FFH-GEBIET			
Wasserschutzgebiet			

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	89422
		DK5 DK5-GK	8018
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Neuengamme-Ohe
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	625
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	17.10.2014
Anzahl Abschnitte	10	Fläche / Länge [m²/m]	3836,05
		Breite (lineare Abb.) [m]	3

Räumliche Lage

Karte



Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
40118	0	8018_625_171014_1.JPG	
40119	0	8018_625_171014_2.JPG	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Durch mäßig intensive Nutzung in der Nachbarschaft und schwankende Wasserstände ist die Grabenbiozönose selbst etwas verarmt.
Wertgesichtspunkte	Landschaftsprägender Baumbestand, teils totholzreich, Vernetzungsstruktur, Brutvogelhabitat, teils bedeutende Altbäume mit Höhlen.
zoologisch bedeutsame Strukturen	Hecke
Bedeutung für Tiergruppe	Vögel

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	89422
		DK5 DK5-GK	8018
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Neuengamme-Ohe
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	625
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	17.10.2014
Anzahl Abschnitte	10	Fläche / Länge [m²/m]	3836,05
		Breite (lineare Abb.) [m]	3

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Maßnahmen	Gehölzbestände in der bisherigen Form erhalten, die Grünlandnutzung möglichst extensiv betreiben, Wasserstände möglichst stabil auf hohem Niveau halten.
Größe	
Breite	3.00 m

Foto

Fotodatei	8018_625_171014_1.JPG	Fotodatei	8018_625_171014_2.JPG
Bildbeschreibung		Bildbeschreibung	
Aufnahmerichtung		Aufnahmerichtung	



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Nährstoffreicher Graben mit Stillgewässercharakter (2000)	Biotoptyp	FGR
- Zusatz	Erlen-Typ (ga)	- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	89422
			DK5 DK5-GK	8018
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Neuengamme-Ohe
Bearbeitung	BRA	Kopie	Biotop-Nr. alt	625
Räumliche Abbildung	Linie	Nein	Kartierung	17.10.2014
Anzahl Abschnitte	10		Fläche / Länge [m²/m]	3836,05
			Breite (lineare Abb.) [m]	3

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	8 - naß
Reaktion	6 - schwach sauer
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
Standort, Relief	
Belichtung	7 - halbsonnig
Zusätze - Btyp	ga - Erlen-Typ
Veg. - Zeigerwerte	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	5
Anz. Überschwemmungsz.	3
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	1
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	1 %
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	01.0.01.01 - Lemnion minoris (Wasserlinsendecken) 27.0.01 - Phragmitetalia (Röhrichte und Großseggenrieder) 48.0.04.01 - Alno-Ulmion (Erlen und Edellaub-Auenwälder)

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	6,6
Boden	Feuchte	naß	8,2
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	6,2
	Reaktion	schwach sauer	6,2
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	3,6
Zeigerwerte	Futterwert	geringwertiges Futter	2,9
	Wechselfeuchteanzeiger		5
	Giftpflanzen		1
	Überschw.anzeiger		3

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste					
													§	HH	ND	SH	D	
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																		
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	z		-	-													
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	h		-	-													
Athyrium filix-femina (Gewöhnlicher Frauenfarn)	7	w		-	-													
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	w		-	-													
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	z		-	-													
Dryopteris carthusiana (Dorniger Wurmfarne)	7	w		-	-													
Dryopteris dilatata (Breitblättriger Wurmfarne)	7	w		-	-													
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	w		-	-													
Humulus lupulus (Hopfen)	7	w		-	-													
Juncus effusus (Flatter-Binse)	7	z		-	-													
Lemna gibba (Bucklige Wasserlinse)	7	w		-	-													
Lemna minor (Kleine Wasserlinse)	7	h		-	-													
Lythrum salicaria (Blut-Weiderich)	7	w		-	-													

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	89422
		DK5 DK5-GK	8018
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Neuengamme-Ohe
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	625
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	17.10.2014
Anzahl Abschnitte	10	Fläche / Länge [m²/m]	3836,05
		Breite (lineare Abb.) [m]	3

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste					
													§	HH	ND	SH	D	
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	z		-	-													
Phragmites australis (Schilf)	7	z		-	-													
Prunus padus (Echte Traubenkirsche)	7	w		-	-													
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	w		-	-													
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	z		-	-													
Rosa canina (Hunds-Rose)	7	z		-	-													
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	w		-	-													
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	w		-	-													
Solanum dulcamara (Bittersüßer Nachtschatten)	7	w		-	-													
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	z		-	-													
Anzahl Rote Liste Arten																		
Anzahl Arten																23		

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland